

Bald Durst am Brunnen löschen

Milda gewinnt Stadtwerke-Wettbewerb

Milda (OTZ). Die Freie Ganztagschule Milda ist Gewinner des dritten Trinkbrunnen-Wettbewerbs der Stadtwerke Energie Jena-Pößneck.

Damit können sich die rund 400 Schüler im nächsten Jahr über einen Trinkbrunnen freuen, an dem sie dann jederzeit ihren Durst mit frischem Wasser stillen können.

Im April starteten die Stadtwerke den Wettbewerb und riefen dabei erstmalig auch Schulen aus dem Jenaer Umland auf, sich zu beteiligen. Gefragt waren inhaltliche und unterrichtsbegleitende Konzepte zum Thema Wasser. Die Freie Ganztagschule Milda lieferte das beste Konzept und gewann.

Die Mildaer überzeugten mit „Einer bunten Kiste voller Wasser“. Darin verbergen sich Klangkollagen, Suchbilder, ein Wissensquiz oder ein Wasser-Rap-

Song. Das Besondere dabei: Die älteren Schüler fertigten eine „Wissenskiste“ an, von der dann die Grundschüler profitieren. Da das einmal angefertigte Material beliebig oft nutzbar und einfach erweiterbar ist, überzeugte die Stadtwerke Energie am Ende der Nachhaltigkeitsgedanke.

„Schüler und Lehrer unserer Schule freuen sich gemeinsam besonders über den Trinkbrunnen, weil wir in Zukunft keine schweren Wasserflaschen mehr tragen müssen“, sagte Lehrerin Susanne Eisenberg.

Außerdem werde endlich einmal das Engagement der „Großen“ für die „Kleinen“ mit einem Preis honoriert.

Wie die Stadtwerke Energie informierten, wird der Trinkbrunnen-Wettbewerb 2011 in eine neue Runde gehen.

Im Frühjahr soll eine neue Ausschreibung erfolgen.